

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Kirchweihen, Märkte und ähnliche Veranstaltungen	19.10.2021	öffentlich - Beschluss
Finanz- und Verwaltungsausschuss	27.10.2021	öffentlich - Beschluss
Stadtrat	27.10.2021	öffentlich - Kenntnisnahme

Weihnachtsmarkt 2021

Aktenzeichen / Geschäftszeichen
MA/0053/2021

Anlagen:

Beschickerplan Weihnachtsmarkt 2021

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt von der Vorlage der Verwaltung Kenntnis und beschließt die Durchführung des Weihnachtsmarktes 2021 gem. der vorliegenden Planung sowie ggfs. notwendiger Anpassungen aus dem noch nicht bekannten Rahmenhygienekonzeptes für Weihnachtsmärkte. Ferner wird festgelegt, dass die Öffnungszeiten künftig wie folgt lauten: täglich 10 – 21 Uhr – abweichend hiervon ist der Betrieb von Ausschank- und Imbissbetrieben bis 21.30 Uhr zulässig.

Sachverhalt:

Grundsachverhalt sh. Vorlage TOP 5

Ergänzend wird mitgeteilt, dass die vorliegende Planung bei einem Besprechungstermin am 18.10.2021 mit den Schaustellerverbänden und dem Betreiber Mittelaltermarkt entsprechend abgestimmt wurde. Ferner geht die Verwaltung aktuell – und gemäß den veröffentlichten Pressemitteilungen und dem angekündigten Rahmenhygienekonzept für Weihnachtsmärkte - davon aus, dass die anvisierten Mehrkosten (sh. TOP 5) nicht mehr benötigt werden, da keine Umzäunung, Kontaktdatenerhebung und 3G-Kontrolle angekündigt wurden.

Bezüglich der gesonderten Öffnungszeiten der Ausschank- und Imbissbetriebe ist ebenfalls ein entsprechender Beschluss zu fassen. Hintergrund ist, dass seit Stellung der Weihnachtspyramide im Jahre 2018 (als Sondernutzung, Öffnung bis 22 Uhr) durch Beschluss der Referentenrunde vom 27.08.2019 eine abweichende, angleichende Betriebszeit der Ausschank- und Imbissbetriebe bis 21.30 Uhr festgelegt wurde. Da die Weihnachtspyramide heuer in den Weihnachtsmarkt voll integriert wird sind die geänderten Zeiten – auch um die gewerberechtliche Festsetzung anzupassen – förmlich zu beschließen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.		im		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.		<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
<input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Marktamt**

Fürth, 18.10.2021

gez. Müller

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Marktamt Hollitzer, Andre

Telefon: (0911) 974-1278

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Kirchweihen, Märkte und ähnliche Veranstaltungen am 19.10.2021

Protokollnotiz:

Beschluss:

**Beschluss: einstimmig beschlossen
beteiligt: 0**

Ja: 6 Nein: 0 Anwesend: 6 Pers. betei-

Ergebnis aus der Sitzung: Finanz- und Verwaltungsausschuss am 27.10.2021

Protokollnotiz:

Die SPD beantragt, dass der TOP im nicht öffentlichen Teil weiterbehandelt wird. Diesem Antrag wird nachgegangen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt von der Vorlage der Verwaltung Kenntnis und beschließt die Durchführung des Weihnachtsmarktes 2021 gem. der vorliegenden Planung sowie ggfs. notwendiger Anpassungen aus dem noch nicht bekannten Rahmenhygienekonzeptes für Weihnachtsmärkte. Ferner wird festgelegt, dass die Öffnungszeiten künftig wie folgt lauten: täglich 10 – 21 Uhr – abweichend hiervon ist der Betrieb von Ausschank- und Imbissbetrieben bis 21.30 Uhr zulässig.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 27.10.2021

Protokollnotiz:

Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Beschluss des Finanz- und Verwaltungsausschuss zur Durchführung des Weihnachtsmarktes im Jahr 2021.

Herr Stadtrat Salimi (Bündnis 90/Die Grünen) beantragt, dass die Diskussion, ausgelöst durch einen Antrag von Herrn Stadtrat Körbl (SPD), aufgrund der Vergaberelevanz im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorgenommen wird. Hiermit besteht Einverständnis.

Die Behandlung des Antrags von Herrn Stadtrat Körbl (SPD) erfolgt dementsprechend unter TOP 26.1 -nö-.

Herr Stadtrat Morawski (CSU) nimmt zu TOP 26.1 -nö- wegen persönlicher Beteiligung nicht an Beratung und Abstimmung teil.

Beschluss:

Beschluss: zur Kenntnis genommen